

Arbeitszeiterfassung für Lehrkräfte - Erfahrungen und rechtliche Schritte?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 20. März 2025 06:16

Zitat von Milk&Sugar

Bei den anderen Punkten stimme ich dir zu, aber hier sind Stundenpläne erst zum Schulanfang normal.

Das geht bei uns organisatorisch gar nicht viel früher, da erst im Juli die Versetzungen bekannt werden. Sind die durch, kommen die Neueinstellungen und das kann bis zum letzten Schultag dauern.

Und im Anschluss daran werden in den Ferien die Referendare verteilt.

Und erst wenn das alles durch ist, macht es Sinn die Stunden zu verteilen und den Stundenplan zu erstellen.

Und deswegen legt ihr keine Klassenbildung fest? Wir berücksichtigen eventuelle Wiederholer auch jetzt schon. Man kennt ja seine Schüler.

Und ja: vereinzelt haben Betriebe so viele Elektriker eingestellt, dass wir plötzlich Klassen teilen müssen. Aber deswegen planen wir nicht erst am Schuljahresanfang. Wir müssen Schülern ja auch zusagen oder eben absagen, wenn es neue Bildungsgänge sind.

Ich bleibe dabei: das ist organisatorisch anders möglich.